

[14657.] Für eine Buch- und Musikalienhandlung in einer grossen süddeutschen Stadt wird ein junger Mann als zweiter Gehilfe gesucht. Es wird auch auf einen jungen Herrn reflectirt, der seine Lehrzeit noch nicht lange beendigt hat, aber von seinem bisherigen Prinzipal gut empfohlen ist. Kenntnisse in der Musikalienliteratur sind erforderlich. Es ist erwünscht, dass der betreffende Herr etwas musikalisch ist. Die Stelle ist in 2—3 Monaten zu besetzen.

Baldige Offerten mit Beifügung der Zeugnisse werden unter Chiffre K. 4. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[14658.] Ein Buchhandlungs-Gehilfe, im Rechnungswejen geschickt, ein erfahrener, fleißiger und genauer Arbeiter, welcher sehr gute Referenzen beizubringen vermag, wird für eine Buchhandlung in einer Provinzialstadt Oesterreichs gesucht. Offerten unter B. # 7. übernimmt Herr Gustav Schulze in Leipzig.

[14659.] Ein zuverlässiger Buchhandlungsgehilfe, welcher die nöthige Praxis besitzen muß, um das buchhändlerische Rechnungswejen eines Verlagsgeschäfts selbständig führen zu können, wird zum baldigen Engagement gesucht. Anmeldungen mit der Abschrift von Zeugnissen nimmt unter R. A. 1050. die Exped. d. Bl. entgegen.

[14660.] Ich suche zu baldigem Antritt einen tüchtigen jungen Mann als Volontär, mit freier Station. Gelegenheit französisch zu lernen ist reichlich geboten.

Neuchâtel (Schweiz), 1. April 1874.

Jules Sandoz.

### Gesuchte Stellen.

[14661.] Ein akademisch gebildeter junger Mann (28 Jahre alt), welcher nunmehr 2 Jahre als Volontär wie als Gehilfe in theilweis sehr bedeutenden Buchhandlungen thätig gewesen, eine sehr gute Hand schreibt, große Bücherkenntnis besitzt und äußerst gewandt im Verkehre mit d. verschiedensten Publicum ist, sucht zum 1. Mai (event. auch etwas früher oder später) wieder Stellung als Gehilfe.

Bezüglich der neueren Sprachen besitzt er Conversationsfähigkeit in der englischen, französischen und italienischen und eingehende Kenntniss der bezügl. classischen Literaturen.

Gehilfenzeugnisse und Photographie stehen zur gef. Disposition.

Gef. Offerten werden unter S. K. Z. 9. an die Exped. d. Bl. erbeten.

[14662.] Ein junger Mann, der seine Lehrzeit am 1. April c. in einem Sortimentsgeschäft beendete, eine schöne Handschrift besitzt und dem ein gutes Lehrzeugnis zur Seite steht, sucht zum 1. Juli c. unter bescheidenen Ansprüchen Stellung. Gef. Offerten unter Chiffre A. Z. 1. an die Exped. d. Bl.

[14663.] Ein im Verlags- und Sortiments-Geschäft wohl erfahrener junger Mann, dem die besten Empfehlungen zur Seite stehen, sucht zum 1. Juli d. J. Stellung in einer Verlags-Handlung, am liebsten in Wien oder einer größeren Stadt Süddeutschlands. Nähere Auskunft steht auf briefliche Anfrage zu Diensten, ev. wäre auch der jetzige Prinzipal bereit, während der Leipziger Oster-Messe mündliche Mittheilungen zu machen. Gef. Offerten werden sub F. 1. an Herrn Otto Klemm in Leipzig erbeten.

[14664.] Ein seit 6½ Jahren im Buchhandel thätiger Gehilfe, der in größeren Sortiments- sowie Verlags-Handlungen des In- und Auslandes conditionirt und dem die besten Zeugnisse zur Seite stehen, wünscht seine jetzige Stelle mit einer in Prag zu wechseln. Derselbe besitzt Kenntniss der böhm. Sprache. Gef. Offerten hat Herr Friedr. Volkmar in Leipzig die Güte unter Chiffre J. J. J. zu übernehmen.

[14665.] Ein junger Mann, seit 6 Jahren im Buchhandel thätig, sucht behufs weiterer Ausbildung einen Posten in einem Verlags-Geschäft. Ansprüche sehr mäßig.

Offerten beliebe man unter Chiffre A. L. Herrn F. Volkmar in Leipzig zukommen zu lassen.

[14666.] Für den Sohn eines Buchhändlers, welcher diese Ostern die Schule verlassen, wird eine Lehrlingsstelle in einem lebhaften Sortiments-Geschäft außerhalb Leipzigs gesucht.

Wünschenswerth, wenn derselbe gleichzeitig Wohnung und Kost im Hause des Prinzipals mit erhalten könnte.

Gef. Offerten mit Angabe der näheren Bedingungen unter Chiffre A. F. wird Herr Rud. Hartmann in Leipzig entgegennehmen.

## Bermischte Anzeigen.

Bitte an die Herren Verleger und an die Herren Auslieferer in Leipzig.

[14667.]

Um unverlangte Zusendungen ganz zu vermeiden, haben wir unsere Verlangzetteln mit einem rötlichen Coupon versehen, welchen wir Sie dringend bitten abzuschneiden und (er ist bereits mit Klebstoff versehen) sichtbar auf die Factur zu heften.

Sie können diesen Coupon an die Stelle kleben, auf welcher Sie die Adresse sonst schreiben müßten, ersparen also Zeit, wenn Sie unsere Bitte erfüllen.

Unsere Herren Commissionäre in Leipzig und Berlin werden alle Zusendungen, welche diesen Coupon nicht tragen, als unverlangt zurücksenden. Journale, Continuationen und Beischlüsse für hiesige Zeitungen, Vereine und Private (welche wir nach wie vor gern besorgen), sind von dieser Maßregel ausgenommen.

Schmorl & von Seefeld in Hannover.

### Ohne Ausnahme

[14668.] nehmen wir in der Folge nur solche Nova an, die auf unser ausdrückliches Verlangen gesandt wurden. — Da, wo dies nicht beachtet wird, werden wir dieselben, weder pro noch contra notirt, unter Nachnahme unsrer sehr bedeutenden Spesen zurückgehen lassen.

C. F. Post'sche Buchhandlung in Colberg und Belgard.

### Schulkatalog.

[14669.]

Soeben erschien unser neues

**Verzeichniss von Schulbüchern** und bitten wir die Handlungen, die dasselbe zur Vertheilung an ihre Kunden benutzen wollen, zu verlangen.

Berlin, 10. April 1874.

Weidmannsche Buchhdlg.

## Allgemeiner Deutscher Buchhandlungs-Gehilfenverband.

[14670.]

### General-Versammlung.

Die statutenmäßige General-Versammlung findet

Sonntag den 10. Mai,

Nachmittags 3 Uhr

im Restaurant Victoria (Goldene Säge) statt.

### Tagesordnung.

- 1) Bericht des Vorsitzenden über das Geschäftsjahr 1873.
- 2) Bericht der Rechnungs-Revisoren event. Decharge-Ertheilung für den Vorstand.
- 3) Bericht über die Statistik.
- 4) Wahl eines Vertrauensmannes für den Kreis „Königreich Sachsen etc.“, dagegen Wegfall des letzten Absatzes von §. 9. der Statuten.  
(Antrag des Herrn Dreischer.)
- 5) Zusatz zu §. 18. der Statuten:  
Ist ein Mitglied mit seinen Beiträgen im Rückstande, so hat dasselbe während dieser Zeit keinen Anspruch auf Krankengeld.
- 6) Wahl von Magdeburg als Borort für den Thüringisch-Sächsischen Kreis.
- 7) Wahl des Schriftführers an Stelle des nach Wien gegangenen Herrn Porfert.

Wir glauben im Sinne der Mitglieder zu handeln, wenn wir vor der General-Versammlung

ein gemeinschaftliches Essen,

welches um 1 Uhr im Restaurant Victoria stattfinden soll, veranstalten.

Es wird à la carte gespeist, jedoch ist es wünschenswerth, die Zahl der Theilnehmer vorher zu wissen.

Gef. Anmeldungen bitten wir daher baldigst an unsern Vorsitzenden zu richten.

Zahlreiche Betheiligung sehr erwünscht.

Leipzig, 7. April 1874.

### Der Vorstand.

Eduard Baldamus,	R. Haupt,
Vorsitzender.	Stellvertreter.
R. Winkler,	J. Taubenheim,
stellvertret. Schriftführer.	Deputirter.

### Change-Inserate

[14671.] von entspr. Werken und Zeitschriften sind mir für die Umschläge des bei mir erscheinenden

### Kaufmännischen Correspondenten

von

**C. Foerster u. Hon. Maucher**  
in 12 Hefen

willkommen und bitte ich diejenigen Herren Verleger, welche hierauf reflectiren, um gef. baldige Mittheilung.

Hochachtungsvoll

Hamburg, den 10. April 1874.

G. Brüder.

### Inserate

[14672.] für das 5. u. 6. Heft der **Monatschrift für das gesammte Mädchenschulwesen** erbitte bis zum 1. Mai. Inj.-Gebühren 1½ Sgr. die Corpus-Beile.

Ernst Lambert in Thorn.